



SPIEL

ARTEN

25

Das Kinder und Jugend
Theater Festival in NRW
8.9. bis 13.12.2025

10 Stücke in 10 Städten

5.-10.10.2025

Düsseldorf

FFT – Forum Freies Theater

12.-20.11.2025

Duisburg

KOM'MA
Theater Duisburg

8.9.-13.12.2025

Essen

Maschinenhaus Essen/Theater
der kommenden Generationen

18.-26.11.2025

Herne

Flottmann-Hallen

6.-10.10.2025

Köln

Comedia Theater

22.-26.9.2025

Mönchengladbach

BIS-ZENTRUM

24.9.-9.10.2025

Münster

Theater in der Meerwiese

5.-12.11.2025

Pulheim

Kultur- und
Medienzentrum

28.9.-1.10.2025

Siegen

Apollo-Theater Siegen
Bruchwerk Theater
Qulturwerkstatt
Siegener Spiegelzelt

2.-11.11.2025

Viersen

Festhalle Viersen

IMPRESSUM SPIELARTEN 2025

//Comedia Colonia Theater gGmbH (Hrsg.), Vondelstraße 4-8, 50677 Köln, Telefon 0221 888 77-333
//Redaktion: Astrid Hage, Heike Klinge, Anna Stegherr //Festivalbüro und Gesamtkoordination: Heike Klinge, c/o COMEDIA Theater, heike.klinge@comedia-theater.de //Jury SPIELARTEN 2025: Felix Herfs (Düsseldorf), Susanne Lojewski (Duisburg), Gabriele Kloke (Herne), Katja Winke, Sprecherin der Jury (Köln), Claudia Uebach-Pott (Mönchengladbach), Peter Hägele (Münster), Angelika Schallenberg (Pulheim), Henriette Heine (Siegen), Nicola Nilles (Viersen) //Theaterpädagogik Gesamtkoordination: COMEDIA Theater – Zentrum der Kultur für junges Publikum Köln und NRW //Design: Barbara Sailer, www.sailer-grafik-design.de, Titelbild: Oliver Stroemer, „Chiffonnade“, Teatro 4Garoupas

www.spielarten-nrw.de





©Jwa J. Schärer

Duisburg Herne Köln Münster
Mönchengladbach Viersen

Consol Theater Schläfst du?

Für alle ab 3 Jahren, 50 Minuten

Nachts ist nichts los, alles dunkel, alles zu, alles schläft. Sogar die Fliegen. Nichts los? Die Eule ist wach und die Katze, die Mäuse natürlich, der Bär und die faserigen Wolken vor dem Mond. Schatten hüpfen durchs Zimmer, Motten kleben sich ans Fenster, und die Lichter verspäteter Autos jagen sich auf den Wänden. Nichts los? Haha! Und auch im Kinderzimmer ist das Leben noch längst nicht zur Ruhe gekommen. Wir laden ein zu einer abenteuerlichen Entdeckungsreise in die Nacht, heimlich-anheimelnd, auf leisen Sohlen, urgemütlich, mollig warm und überhaupt nicht einschläfernd!

Kuscheltiere sind herzlich willkommen!

Besetzung: **Minju Kim**, **Svenja Niekerken** Regie: **Andrea Kramer**
Ausstattung/Puppenbau: **Stefanie Stuhldreier** Musik: **Radek Fedyk**
Dramaturgie: **Sylvie Ebel** Puppenspiel-Coaching/Puppenbau: **Lutz Großmann**
Theaterpädagogik: **Barbara Grubenbecher** Regieassistenz und Requisitenbau: **Markus Wilharm** Bühnenbau: **Wolfgang Wehlau**

www.consoltheater.de



©Ulrich Straemer

Düsseldorf Münster Mönchengladbach

Teatro 4Garoupas Chiffonnade

Für alle ab 3 Jahren, 45 Minuten inklusive Nachgespräch

Auf der Bühne rollt eine Planetenkugel. Oder ist es vielleicht eine Arche oder ein Kokonhaus? Eine Tänzerin erkundet die große weite Welt, eine Hand, einen Fuß, einen Kopf nach dem anderen, bis sie mutig genug ist, um herauszukommen. Erwachsenwerden ist eine Metamorphose. Aufblühen, aus der Puppe schlüpfen, entdecken, wegfliegen, in See stechen.

Irgendwo zwischen Traum und Wirklichkeit, voller Emotionen und so bunt wie das Leben selbst.

Besetzung: **Eugénia Labuhn** Choreografie: **Michèle Dhallú**
Licht: **Yves-Marie Corfa** Musik: **Baptiste Verger** Bühne: **Coline Vergez**
CHIFFONNADE ist eine Koproduktion zwischen Teatro 4Garoupas (GER/BRA) und Carré Blanc Cie.(FRA)

www.teatro4garoupas.com



© Christian Knieps

Duisburg

Essen

Herne

Münster

Siegen

pulk fiktion

Unsere Grube

Für alle ab 5 Jahren, 60 Minuten

Unsere Grube ist der schönste Platz zum Spielen. Mit dem ganzen Unkraut, den Baumstümpfen und den Steinen ist alles möglich! Die Erwachsenen sehen das anders: Zu gefährlich! Warum mischen sich Erwachsene immer ein? Warum sind ihre Spielideen so langweilig? Wovor haben Erwachsene Angst und wo sind ihre Sorgen berechtigt? Pulk fiktion bringt das Bilderbuch „Unsere Grube“ von Emma AdBåge auf die Bühne – hier wird das Spiel zum sozialen Ort der Verhandlung: zwischen Regeln und Freiheit, Angst und Abenteuergeist.

Besetzung: Mohammed Marouf Alhassan, Simon Brinkmann, Julia Hoffstaedter Regie: Hannah Biedermann Bühne & Kostüm: Ria Papadoloupolu Musik: Simon Brinkmann Dramaturgie: Lisa Zehetner Vermittlung: Sarah Modeß/Bianca Mendonça Technik: Peter Behle, Mirko Krejci Produktion: Lise Wolle Der JUNGE Pulk: Sima Razmjo Airamloze, Laureano Jäkel Botano, Elsa Müller Dacristan, Fynn Gregorius, Mila May, Ecenaz Ökmen, Mejrem Sadrijaj

www.pulk-fiktion.de



© Young Sze Chang

Münster

Pulheim

Viersen

theaterkohlenpott

Pinocchio – Ein Road-Trip

frei erzählt nach Carlo Collodi

Für alle ab 6 Jahren, 60 Minuten

Pinocchio ist die Geschichte eines Jungen, der mehr sein will als ein Stück Holz. Der nicht will, dass man ihn „sich zurechtschnitzt“. Und zur Schule will er schon gar nicht, denn in der Ferne hört er die Musik eines reisenden Zirkus und das klingt viel spannender... Sein Vater Geppetto, der Tischler, der ihn geschnitzt hat, sucht überall nach seinem Pinocchio. Sie finden sich schließlich an einem der unwahrscheinlichsten Orte der Welt wieder: in einem Wal! In der Fassung von Henner Kallmeyer und Frank Hörner wird diese Geschichte am Lagerfeuer erzählt. Pinocchio ist ein wilder, bunter, musikalischer Road Trip.

Besetzung: Gareth Charles, Svea Kirschmeier, Sefa Küskü, Zeynep Topal Regie: Frank Hörner Dramaturgie: Henner Kallmeyer Bühne: Franziska Gebhardt, Natalia Nordheimer, Ensemble Kostüm: Jana Januschewski-Moze Musikalische Leitung: Sebastian Maier Video: Patrick Praschma Choreografie: Felix Küpper Vermittlung: Barbara Feldbrugge

www.theater-kohlenpott.de



Essen Herne Köln Münster
Mönchengladbach Pulheim Siegen

Theater Marabu

Bad Bugs

eine musikalisch theatrale Intervention zur Artenvielfalt
Für alle ab 6 Jahren, 50 Minuten

Insekten haben einen zweifelhaften Ruf: Sie stechen, beißen und wirken mit ihren dünnen Beinen, Fühlern und Facettenaugen ekelig. Doch viele sind unverzichtbar für das ökologische Gleichgewicht. Käfer lockern Böden, kompostieren Abfälle, bestäuben Pflanzen und bekämpfen Schädlinge. Dennoch sind viele Arten bedroht.

Die „Bad Bugs“ setzen sich musikalisch zur Wehr. Mit ihrer Band bringen sie den Underground-Sound der Käferwelt auf öffentliche Plätze. Sie fordern Solidarität gegen die Zerstörung natürlicher Lebensräume und laden dazu ein, eine vielfältige, lebenswerte Umwelt für Mensch und Tier zu gestalten.

Besetzung/Musik: Silas Eifler, Tobias Gubesch, Julia Hoffstaedter/
Leonhard Spies, Tina Jücker, Joshua Koch, Alina Loewenich, Claus
Overkamp Künstlerische Leitung/Regie: Tina Jücker, Claus Overkamp
Sounddesign: Tobias Gubesch Komposition: Silas Eifler, Tobias Gubesch,
Alina Loewenich, Leonhard Spies Ausstattung: Regina Rösing
Vermittlung: Juliane Fehn, Vivien Musweiler, Marguerite Windblut

www.theater-marabu.de



Duisburg Düsseldorf Köln Mönchengladbach
Pulheim Viersen

CASAMAX Theater

FIGHTERS FOR FUTURE

Ein Klimakrise-Recherche-Dokustück für Menschen mit Zukunft
Für alle ab 8 Jahren, 60 Minuten

Erderwärmung, Verschmutzungen, Kipppunkte – die Erde brennt, das weiß doch inzwischen jedes Kind. Auch Maja, Knut und Nemo kommen an der Klimakatastrophe nicht vorbei. Weil es scheint, als würde die Welt bald untergehen, schmeißen die drei eine Abschiedsparty für alles, was verloren geht: Schnee, jede fünfte Tierart, Trinkwasser, immer mehr Menschen pro Jahr – und das ist erst der Anfang. Aber ist es wirklich schon zu spät? Was ist mit Fridays for Future, Extinction Rebellion und all denen, die für Klimaschutz kämpfen? Maja, Knut und Nemo treffen Aktivist:innen und lernen von Greta, den Carlas und Henning, dass auf Trauer Wut und auf Wut Widerstand folgt. Da Olaf und andere Erwachsene nicht zuhören, stellt sich die Frage: Wie radikal muss eine Bewegung sein, damit endlich alle aufwachen?

Besetzung: Enya Becirevic, Jonas Becker, Mo Schluchter Konzept, Text,
Regie: Isabella Kolb Choreografie: Tatiana Feldman Bühne & Kostüm:
David Niederprüm, Katharina Rettich Dramaturgie: Katharina Rettich
Musik: Klaus Jacobs Technik: Marco ten Wolde Theaterpädagogik:
Maren-Irina Lutz

www.casamax-theater.de



©Vahid-Soo Chang

Duisburg

Düsseldorf

Köln

Münster

Pulheim

Viersen

theaterkohlenpott

Was für ein Chaos! (UA)

Eine Stückentwicklung von Manuel Moser & Ensemble
Für alle ab 8 Jahren, 50 Minuten

Kennst du das, wenn du über zehn Themen gleichzeitig nachdenkst? Wenn deine Lehrerin schlechte Laune hat und du dich fragst warum? Wenn du zwei Zimmer hast, weil deine Eltern nicht mehr zusammenwohnen wollen? Wenn dein Hund nicht mehr Gassi gehen will? Wenn die Erwachsenen von Dingen reden, die du nicht verstehst und dabei ganz ernst und besorgt gucken? Wenn du nicht schlafen kannst, weil deine beste Freundin dich nicht zu ihrem Geburtstag einlädt? Chaos überall. Draußen, auf der Bühne, in den Taschen, im Kopf. Auf welches Chaos könnte man verzichten und warum macht Chaos auch manchmal einfach nur Spaß? Und wie wird man Chaos los, wenn es zu viel wird? Zwei Chaot*innen versuchen ein Stück auf die Bühne zu bringen und wir schauen Ihnen dabei zu, wie sie immer wieder scheitern. Sie tanzen, sie singen, sie spielen und erzählen und am Ende entsteht aus dem ganzen Durcheinander etwas Neues, etwas Schönes und Hoffnungsvolles.

Besetzung: Hannah Holthaus, Sefa Küskü Regie: Manuel Moser Musik: Ögünç Kardelen Ausstattung: Natalia Nordheimer Technische Leitung: Philipp Wistinghausen

www.theater-kohlenpott.de



©Christopher Home

Düsseldorf

Münster

Viersen

COMEDIA Theater

Mädchenschrift

Ein Monolog von Özlem Özgül Dündar
Für alle ab 13 Jahren, 45 Minuten

Eben war sie noch ein Kind, das auf dem Schulhof mit seinen Freundinnen spielt, aber dann beginnt dieses Ziehen in den Brüsten und im Bauch, das Innere passt nicht mehr zum Außen, der Körper nicht mehr dazu, wie sie sich fühlt.

Und plötzlich sind da diese Blicke – die der Eltern und Verwandten, aber vor allem die der Männer. Jeder Blick eine Last, jeder Satz eine Bürde, bis jede Leichtigkeit verloren geht.

Mädchenschrift ist Beschreibung, (Selbst-)Erforschung und Manifest zugleich, das Aufbegehren einer jungen Frau gegen die Zuschreibungen und Zumutungen, die Bewertungen und Belästigungen, die sie kleinhalten und ihr die Luft abschnüren.

Besetzung: Eileen Umeh Inszenierung: Nazgol Emami Bühne & Kostüm: Nazgol Emami Musik: Jana Maria Heinz, Roland M. Dill Dramaturgie: Anna Stegherr Theaterpädagogik: Alina Speer

www.comedia-koeln.de



© Peter Stephan Herff

Duisburg

Düsseldorf

Herne

Siegen

c.t.201 in liebe,

Für alle ab 14 Jahren, 60 Minuten

Berlin. 2005. Hatun Sürücü wird auf offener Straße von ihrem Bruder ermordet. Das Letzte, was sie vor ihrem Tod hörte: „Bereust du deine Sünden?“ Diese Frage verstummt nicht mit ihrem letzten Atemzug. Sie hallt weiter und findet ihren Weg in die Leben anderer, die denselben Kampf führen.

2024. *in liebe*, erzählt die Geschichte zweier Freundinnen zwischen Hoffnung und Verzweiflung, zwischen Träumen und zerreißender Realität. Ein Brief taucht auf, der verschüttete Erinnerungen und ungesagte Wahrheiten ans Licht bringt. Die Bühne füllt sich mit lebendigen Geschichten, mit Entscheidungen, die unter Zwang getroffen wurden und mit dem tiefen Schmerz, der zurückbleibt, wenn Liebe auf Hass trifft.

Besetzung: Arzu Coruh, Janine D'Aragona Regie: Sefa Küskü
Licht: Aaron Kröger Produktionsleitung: Iris Schweitzer

Gefördert durch das Kulturamt der Stadt Köln

www.ct201.de



© Treibkraft.Theater

Essen

Herne

Köln

Siegen

Treibkraft.Theater DemoCrisis

Für alle ab 15 Jahren, max. 120 Minuten

Unsere Demokratie steht kurz vor dem Abgrund. Zwei Experten unternehmen einen letzten Versuch, die Werte unserer Gesellschaft zu retten. Mit einer Gruppe mutiger Freiwilliger wagen sie sich in die Tiefe der Krise – auf der Suche nach einem Ausweg.

Schließe dich dieser waghalsigen Mission an und entscheide dich: Demokratie bewahren oder zerstören?

Mit der interaktiven Inszenierung erkundet das Treibkraft.Theater den politischen Zustand unserer Gesellschaft. Ein aufregendes Gedankenexperiment, das zum Mitdenken, Mitspielen und Mitentscheiden einlädt – für Menschen ab 15 Jahre.

Konzept/Idee: Treibkraft.Theater Regie/Video: Reimar de la Chevallerie
Performance: Matthias Damberg, Philip Gregor Grüneberg
Texte: Reimar de la Chevallerie, Matthias Damberg, Philip Gregor Grüneberg
Produktionsleitung: Erpho Bell, Matthias Damberg
Produktionsassistentz: Julia Pfeifer

www.treibkraft-theater.de